



## SM300®

### Standard Klebe- und Armiermörtel

#### Produktbeschreibung

Systemgeprüfter, mineralischer Klebe- und Armiermörtel für Knauf WARM-WAND Systeme Basis, Energie und Plus.

#### Zusammensetzung

Kalkhydrat, Zement, klassierte Kalksteinkörnung, Kalksteinmehl, Quarzsand, spezielle Haftmittel, Hydrophobierungsmittel und Verarbeitungsmittel.

#### Lieferform

25 kg Sack grau  
lose

Material-Nr. 00178249  
Material-Nr. 00178250

#### Lagerung

Trocken auf Holzrost, vor Feuchtigkeit geschützt,  
9 Monate lagerfähig.

#### Qualität

In Übereinstimmung mit der DIN EN 998-1 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle. Zusätzlich wird das Produkt fremdüberwacht und trägt das Ü-Zeichen und CE-Zeichen sowie das RAL-Gütezeichen für Werk trockenmörtel.

#### Anwendungsbereich

- Systemgeprüfter Klebe- und Armiermörtel für Wärmedämm-Verbundsysteme

#### Eigenschaften

- Druckfestigkeitsklasse CS III
- Haftzusatz
- Hoch wasserabweisend
- Hohe Klebekraft
- Diffusionsoffen
- Körnung 1,0 mm
- Grau

### Ausführung

Untergrund	Vorbereitung
Nicht tragfähige Farbschichten	vollständig entfernen
Putzhohlstellen	vollständig entfernen und mit geeignetem Putz verschließen, Standzeiten beachten
Beton, Anstriche, Altputze	mit Wasserhochdruck staubfrei reinigen und vollständig austrocknen lassen
Kreidende oder sandende Oberflächen	mit Grundol Tiefengrund E.L.F. verfestigen - der Tiefengrund muss vollständig einziehen
XPS-Dämmplatten mit glatter Oberfläche	Oberfläche aufräuen, vollständig entstauben und zusätzlich dübeln

#### Vorarbeiten

Schmutzempfindliche Bauteile (z. B. Fensterbänke) vor Beginn abdecken bzw. wasserfest abkleben. Wetterseitige Arbeitsflächen vor Niederschlag und direkter Sonneneinstrahlung schützen (Gerüst mit Netzen abhängen).

Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Vorhandene Beschichtungen (Anstriche und Altputze) auf Tragfähigkeit und Verträglichkeit mit SM300® prüfen.

#### Anmischen

Siehe Gebinde.

#### Klebmörtel

Der Kleberauftrag von SM300® erfolgt üblicherweise durch Punkt-Rand-Verklebung mit einer Klebverbindungsfläche von  $\geq 40\%$  mit dem Untergrund nach dem Anpressen der Dämmplatten. Dabei umlaufend am Dämmplattenrand einen ca. 50 mm breiten Streifen und plattenmittig 3 handtellergroße Kleberbatzen oder -streifen aufbringen. Alternativ kann der Kleberauftrag von SM300® auch maschinell direkt am Untergrund in Form von Wülsten erfolgen, Klebverbindungsfläche  $\geq 60\%$  (Abstand der Wülste max. 80 mm). Bei ebenen Untergründen kann der Klebmörtel vollflächig mit einer Zahntraufel auf die Dämmplatten aufgetragen werden. Bei den beidseitig beschichteten Dämmplatten MW Volamit 040 und MW Wolle 035 plus ist eine Klebverbindungsfläche bei maschinellem Auftrag von  $\geq 50\%$  ausreichend.

Die Verklebung von MW Wolle 035 erfolgt händisch auf der unbeschichteten Seite. Vor dem Kleberauftrag wird eine Pressspachtelung

empfohlen. Anschließend „nass auf feucht“ SM300® mit einer Klebverbindungsfläche von  $\geq 40\%$  auftragen. Dämmstoffe sind unverzüglich, spätestens nach 10 Minuten, in das frische Klebmörtelbett einzudrücken, einzuschwimmen und anzupressen.

#### Armiermörtel

**Armierungsschicht:** In den Innenecken von Fensterlaibungen zum Sturz Armiergewebestreifen sowie Gewebeeckwinkel 100/150 mm lot- und fluchtrecht in SM300® einbetten. Zusätzlich Diagonalarmierung in Form von Gewebeeckpfeilen oder Armiergewebestreifen (ca. 300 x 500 mm) direkt vom Eck beginnend anbringen. Anschließend ganzflächig das Armiergewebe 4x4 mm, an den Stößen mind. 100 mm überlappend, „nass in Nass“ oberflächennah im äußeren Drittel der Armierschicht einbetten. Das Armiergewebe muss vollflächig von SM300® überdeckt sein. Schichtdicke der Armierschicht auf Wärmedämm-Verbundsystemen: 5-7 mm, auf Unterputzen: mind. 4 mm.

**Vor dem Auftragen von mineralischen Oberputzen, z. B. SP 260, RP 240 etc. ist eine Standzeit von mind. 1 Tag je mm Schichtdicke einzuhalten. Pastöse Oberputze, z. B. Conni S, Addi S, Kati S etc. sind erst nach vollständiger Trocknung von SM300® auf diesen aufzutragen, jedoch nach mind. 10 Tagen Standzeit. Zusätzlich wird beim Auftrag von pastösen Oberputzen Quarzgrund dringend empfohlen. Bei feucht-kalter Witterung können sich die angegebenen Standzeiten deutlich verlängern.**

Ist eine doppelte Armierung erforderlich (siehe

Tabelle unten), wird nach Erhärtung der ersten Armierlage nochmals ganzflächig SM300® in einer Schichtdicke von mind. 4 mm aufgetragen und mit einer Stoßüberlappung von  $\geq 100$  mm eine zweite Lage Armiergewebe 4x4 mm eingebettet. Alternativ kann auch in den frischen SM300® die zweite Lage Armiergewebe 4x4 mm eingebettet werden. Hierzu auf die erste Lage 2-3 mm SM300® auftragen und Armiergewebe 4x4 mm stoßversetzt einbinden. Die Diagonalarmierungen werden unter der letzten Gewebelage eingebettet. Standzeit von mind. 1 Tag je mm Schichtdicke einhalten.

#### Sockelausbildung

Alle von Erde oder Kiesschüttung berührten Armierflächen nach Durchhärtung und Austrocknung, bis ca. 50 mm über Geländeoberkante nach DIN 18195, vor Feuchtigkeit schützen / abdichten. Hierzu kann Sockel-Dicht in einer Schichtdicke von mind. 2,5 mm (zweilagig) aufgetragen werden. Nach Trocknung ist eine vlieskaschierte Noppenfolie davor zu stellen.

#### Maschinen / Ausstattung

Knauf PFT Mischpumpen G 4 / G 5  
Schneckenmantel D4-3 1/2 Leistung  
Mörtelschläuche Ø 25 mm  
Förderweite: bis 30 m

#### Verarbeitungstemperatur

SM300® nicht bei Luft- und / oder Wandtemperaturen unter +5 °C verarbeiten. Frischen Mörtel vor Frost und schneller Austrocknung schützen.

#### Sicherheitshinweise

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

#### Entsorgung

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Oberputze auf SM300®	Hellbezugswert	Armierung
Mineralischer Scheibenputz K 1,5	$\geq 25$	einfach
Mineralischer Scheiben-, Rillenputz K 2,0 - 5,0	$\geq 20$	einfach
Organischer Scheibenputz K 1,0	$\geq 25$	einfach
Organischer Scheibenputz K 1,5	$\geq 20$	einfach
Organischer Scheiben-, Rillenputz K 2,0 - 3,0	$\geq 20$	einfach
Filzputz, z. B. Pico der Feine	$\geq 25$	doppelt
Modellierputz, z. B. Carrara	$\geq 25$	doppelt

### Technische Daten

Baustoffklasse:	A2 - nicht brennbar	DIN 4102-1
Körnung:	1,0 mm	-
Druckfestigkeitsklasse:	CS III	DIN EN 998-1
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	20	DIN EN 998-1
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$	$\leq 0,47$ W/(m·K), bei P=50% $\leq 0,54$ W/(m·K), bei P=90%	DIN EN 1745
Kapillare Wasseraufnahme:	W2	DIN EN 998-1

### Materialbedarf / Verbrauch

	Auftragsdicke mm	Verbrauch kg/m <sup>2</sup>	Ergiebigkeit m <sup>2</sup> / Sack	Ergiebigkeit m <sup>2</sup> / Tonne
Kleben (rauer Untergrund)	-	ca. 6,5	ca. 3,9	ca. 154,0
Kleben (ebener Untergrund)	-	ca. 4,3	ca. 5,8	ca. 233,0
Gewebearmierung	5,0 - 7,0	ca. 7,6	ca. 3,3	ca. 132,0

Der exakte Materialbedarf kann am Objekt ermittelt werden.

### Ausschreibungstexte

Pos.	Beschreibung	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
.....	<p><b>Dämmstoff - EPS Standard 032</b></p> <p>Dämmstoffplatten aus EPS nach DIN EN 13163, Anwendungstyp WAP nach DIN 4108-10, Baustoffklasse B1 nach DIN 4102, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,032 W/(m·K), mit stumpfer Kantenausbildung, fachgerecht nach Herstellervorschriften mit mineralischem Klebe- und Armiermörtel der Druckfestigkeitsklasse CS III nach DIN EN 998-1 verkleben.</p> <p>Dämmstoffdicke: ..... mm (60-400 mm).</p> <p>Produkte: <b>Knauf Marmorit EPS Standard 032</b> <b>Knauf Marmorit SM300®</b></p>	..... m <sup>2</sup>	..... €	..... €
.....	<p><b>Armierung Fläche</b></p> <p>Mineralischen Klebe- und Armiermörtel der Druckfestigkeitsklasse CS III nach DIN EN 998-1 fachgerecht nach Herstellervorschriften volldeckend auftragen und alkalibeständiges Armiergewebe, Maschenweite ca. 4x4 mm mit ca. 160 g/m<sup>2</sup> Flächengewicht vollflächig und oberflächennah einbetten.</p> <p>Stoßüberlappung mind. 100 mm.</p> <p>Schichtdicke: 5-7 mm.</p> <p>Produkte: <b>Knauf Marmorit SM300®</b> <b>Knauf Marmorit Armiergewebe 4x4 mm</b></p>	..... m <sup>2</sup>	..... €	..... €
Summe .....				..... €

**Knauf Direkt**  
Technischer Auskunft-Service:

► **Tel.: 09001 31-2000 \***  
► **Fax: 01805 31-4000 \*\***

► [www.knauf.de](http://www.knauf.de)

**Knauf Putz- und Fassaden-Systeme** Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

\* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefon-Nr. in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufen abhängig von Netzbetreiber u. Tarif.  
\*\* 0,14 €/Min.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Es kann aber nicht der Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen, Tel.: +49 9323 31-0, Fax: +49 9323 31-277.  
Lieferung über den Fachhandel lt. unserer jeweils gültigen Allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).